

Gelb-grüne Schlepper on Tour

Oldtimerfreunde auf Stippvisite im JDWM



>>> Michael Lemke, Anke Lemke, Andrea Volksdorf, Siegfried Brunkhorst (v.l.n.r.)

Kennengelernt haben sich die Oldtimerfreunde durch die Internet-Plattform ‚InteressenGemeinschaft Schlepper mit Zukunft‘, auf der aktuell 80 John Deere-Fans als Mitglieder aktiv sind.

Die Affinität zu den grün-gelben Schleppern kristallisierte sich bei beiden Herren relativ früh heraus: „Ich arbeitete in jungen Jahren auf einem landwirtschaftlichen Betrieb, der lediglich John Deere Maschinen besaß. Selbst als ich in die Industrie wechselte, hatte ich weiterhin das Bedürfnis die gelb-grünen Schlepper zu fahren“, erklärt Siegfried Brunkhorst „Da ich unbedingt einen Traktor mit Kabine haben wollte, stieß ich auf das Modell 2250 und war sofort von John Deere begeistert. Die John Deere Traktoren der 50er Serie sind sparsame und zuverlässige Schlepper“, erzählt Michael Lemke begeistert.

Aber auch die Frauen teilen die Leidenschaft ihrer Männer: „Ich bin es gewohnt einfach mal 1600 Kilometer durch Deutschland zu fahren, um den ‚Schlepper unseres Herzens‘ abzuholen“, erzählt Anke Lemke gelassen. Nach der Stippvisite in Mannheim besuchten sie als krönenden Abschluss das erste John Deere- und Lanz Treffen in Kirchheim.

Warum nicht einfach Mal mit dem Schlepper durch Europa reisen?

Das fragten sich die Oldtimerfreunde Siegfried Brunkhorst und Andrea Volksdorf aus Ahlerstedt in Niedersachsen sowie Michael und Anke Lemke aus Struvenhütten in Schleswig-Holstein.

Mit vier John Deere-Youngtimern der 50er Serie – 2250, 2650, 3050, 3350 – reisten sie insgesamt drei Wochen vom Norden Deutschlands über Frankreich bis in die Schweiz. Auf dem Rückweg besuchten sie im Rahmen einer Werksführung das John Deere Werk Mannheim, indem alle ihrer vier Schätze gefertigt wurden.

Insgesamt 2400 Kilometer tuckerten sie bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 30 km/h durch die Lande. „Wir erlebten viel positive Stimmung. Kaum einer hupte im Straßenverkehr, stattdessen wurde uns freundlich zugewunken“, erzählt Michael Lemke begeistert. Als Zwischenstopps ihrer Tour besuchten sie den Trecker-Treff in Nordhorn sowie das Oldtimer-treffen in Vielbringen in der Schweiz.

„Da ich unbedingt einen Traktor mit Kabine haben wollte, stieß ich auf das Modell 2250 und war sofort von John Deere begeistert.“

Michael Lemke



„Ich bin es gewohnt einfach mal 1600 Kilometer durch Deutschland zu fahren, um den ‚Schlepper unseres Herzens‘ abzuholen.“

Anke Lemke